

Ms. A. 57. 462
Liebe, sehr verehrte Frau Baronin,

12.XII
ich habe gasterneinmal rechtens Mühe, mich Ihnen wieder
in Erinnerung zu rufen so lang ich's für das ich
bei Ihnen war und Ihre innigen Güte an mir
spüren dürfte. Wenns hier ist 15 Jahre oder mehr
Nun aber da ich auf eine Meile von meinem
Lohnort hier bin, drängt es mich so sehr, Sie zu
bitten, ob ich nicht nochmals kommen darf Sie
zu sehen. Hoffe michs ich das Sie jetzt noch nicht
in Wien sein werden das michs sehr freuen Sie

wach aufpassen in die Stadt zurück? Mit mir ist
nie jünger Mädchen hier, das Ihnen noch helfen zu dür-
fen mir nicht diese Freude machen, und die Sie in
Freude und Liebe kann. Sie werden mir ver-
gnügen, ob ich diese kleine Freude, die mir von
ihnen lesen für mich immer noch würde, Ihnen
bringen darf, falls Sie für mich ein paar Augen-
blicke übrig haben, nicht wahr?

In Ihrer Verehrung mit Liebe
Ihre
Lou Andreas-Salomé.

Wien 17
Telitangasse 14
Hôtel Lita

